

Methoden für die Forschung

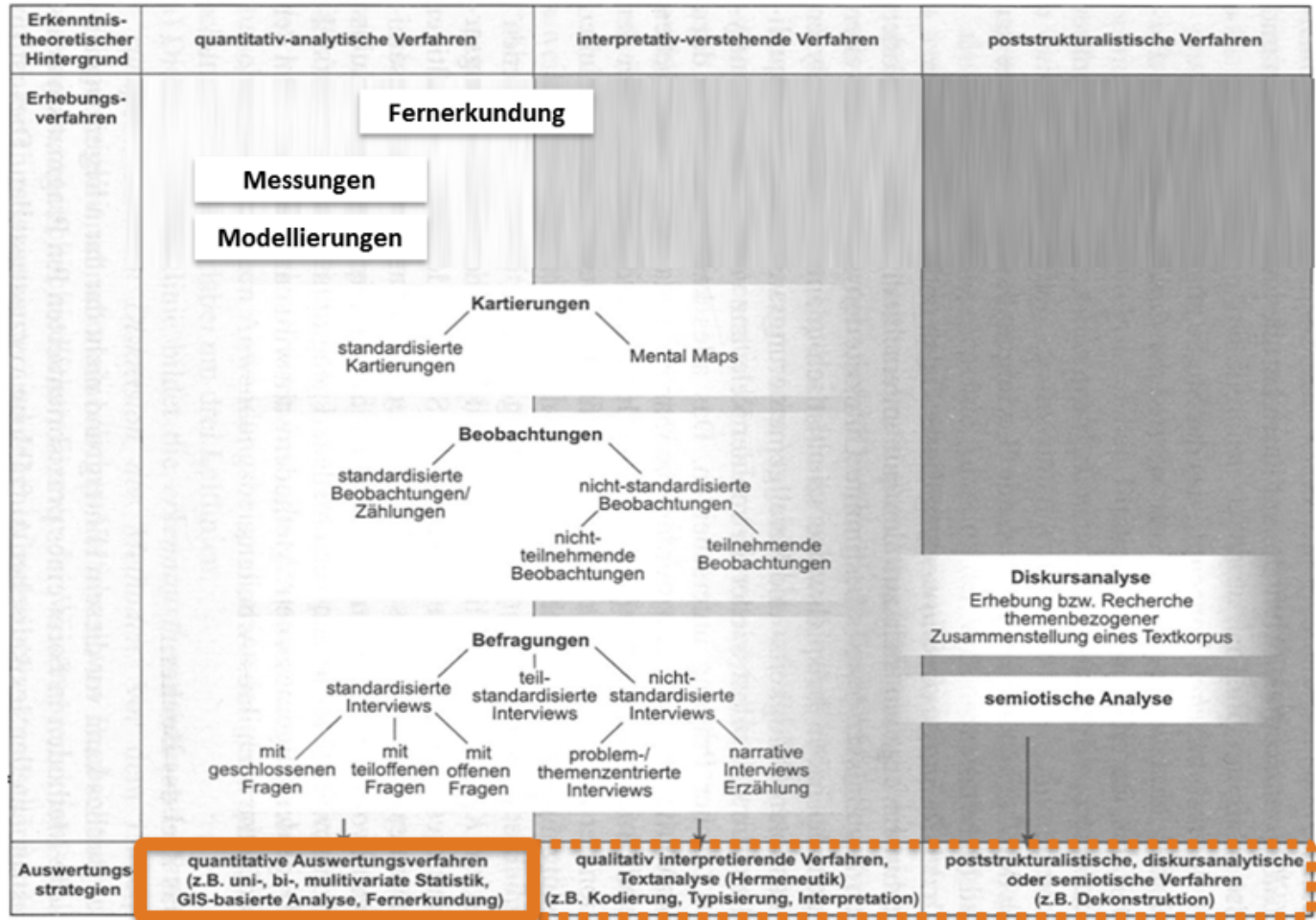
716408 | How 2 do Things with even more Numbers

KMH
WS 21-22 (updated: 2021-11-05)



Empirie - wozu ?

Welche Methoden gibt es überhaupt - eine Auswahl:



(Überarbeitung von: Reuber & Pfaffenbach 2005:21)

Die Antwort auf die „Geography of the Armchair“

- Empirisch fundierte, geographische Erkenntnisgewinnung zu gesellschaftlichen bzw. sozialökolog. Zuständen und/oder Prozessen
- Das **„offensichtliche“ Ziel:**
 - mittels systematischer, methodisch kontrollierter Untersuchungen
 - Daten über Mensch-Umwelt-Interaktionen erheben, sammeln, ordnen, verarbeiten, untersuchen & deuten

Exkurs zum „bedeutsameren“ Ziel

Eigentlich interessiert uns ja meist:

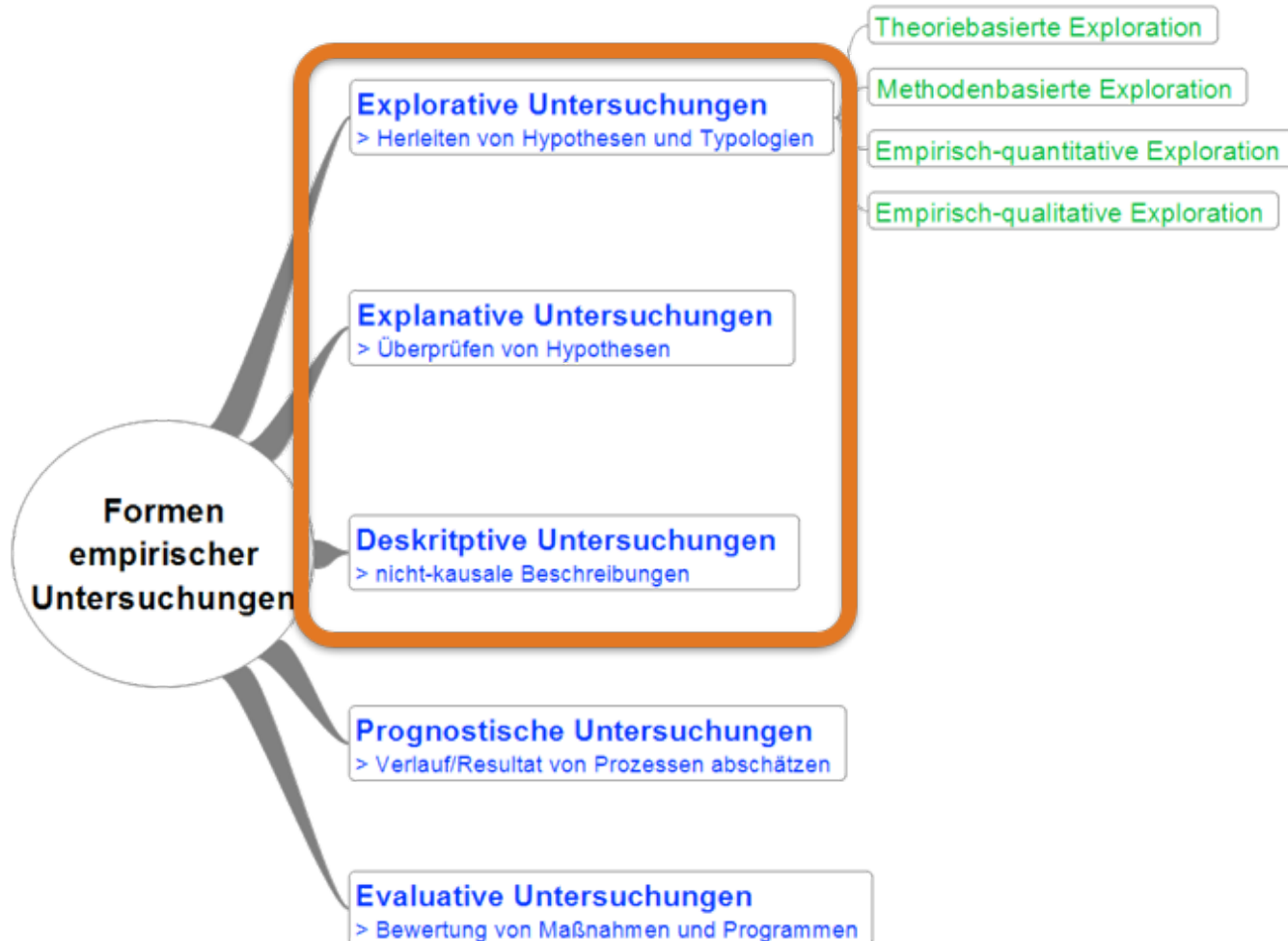
Beschreibung, Erklärung & kritische Untersuchung gesell. bzw. sozialökolog. Zustände und/oder Prozesse

- Strukturierung & Erklärung
- Ausarbeitung empirisch fundierter Aussagensysteme
- Dekonstruktion (& Kritik) bestehender Deutungsmuster, Ordnungen & Systeme
- Überprüfen v. Faktoren, die zielgerichteten gesell. bzw. sozialökologischen Wandel befördern

Der Prozess zum Ziel



Eigentlich: Die Prozesse zum Ziel



Die eine „passende“ Methode?

*„Was Geographinnen und Geographen als eine **„gute“ Methode** ansehen, ist [...] **kontextspezifisch**: Es ist historisch und geographisch ‚eingebettet‘ in die gesellschaftlichen Strukturen und Rahmenbedingungen, und es richtet sich entsprechend auch nach den Problemen, die die Gesellschaft ihrer Wissenschaft zur Bearbeitung aufgibt.“*

(Reuber & Pfaffenbach 2005:17)

- **Konklusio:**

- Wahl der Forschungsfrage →
- Wahl des Forschungsprozesses →
- Wahl einer "guten" (aka. "passenden") Methode